

26.05.2008 – 08:20 Uhr

Eidg. Abstimmung vom 1. Juni: Gesundheit - Umfrage bonus.ch

Lausanne (ots) -

Im Vorfeld der Abstimmung vom 1. Juni über den Verfassungsartikel "Für Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Krankenversicherung" hat die Website bonus.ch bei über 300 Online-Besuchern eine Umfrage* über einige sensible Punkte der Abstimmung durchgeführt.

Die Resultate dieser Umfrage stellen folgende Punkte heraus:

Frage Nr. 1: "Die Kassen sind verpflichtet, mit allen Ärzten zu kontrahieren. Würde diese Verpflichtung wegfallen, könnten die Gesundheitskosten gesenkt werden. Sind Sie für die Aufhebung der freien Arztwahl?"

83 % der befragten Personen lehnen die Aufhebung der freien Arztwahl ab.

Frage Nr. 2: "Heute werden die Spitalkosten zwischen Kantonen und Kassen aufgeteilt. Der Gesetzesartikel sieht vor, dass die Kassen ausschliesslich Zahler werden. Die Kantone würden ihre Beiträge direkt an die Versicherer überweisen. Sind Sie für diesen Vorschlag?"

76 % der befragten Personen wollen nicht, dass die Versicherer die einzigen Direktzahler werden.

Frage Nr. 3: "Sind Sie der Meinung, dass gewisse Leistungen der Krankenpflege zu Hause oder im Pflegeheim vom Leistungskatalog der Grundversicherung gestrichen werden müssten?"

89 % der befragten Personen wünschen keine Reduktion des Leistungskatalogs.

Die bei unseren früheren Umfragen** sichtbar gewordenen Tendenzen haben sich bestätigt

Freie Arztwahl

Das Interesse der Versicherungsnehmer für die alternativen Versicherungsmodelle ist trotz starker Zunahme immer noch mässig. Die grosse Mehrheit der Schweizer zieht die sakrosankte Freiheit der Arztwahl weiterhin vor.

Reduktion des Leistungskatalogs

Das hohe Interesse der Versicherten an den Zusatzversicherungen beweist, dass die meisten von ihnen eine weiter gehende Abdeckung wünschen, als die von der obligatorischen Krankenpflegeversicherung vorgeschlagene (OKP / gesetzliches Minimum)

Diese Feststellung zeigt auch, dass die Mehrheit der Stimmbürger angesichts der möglichen künftigen Leistungsreduktionen bei der Grundversicherung zurückhaltend ist.

* Die Umfrage basiert auf den Daten, die auf der Website www.bonus.ch (April-Mai 2008) gesammelt wurden:
http://www.bonus.ch/?utm_source=PP260508DE

**** Unsere früheren Umfragen:**

<http://www.bonus.ch/Medienmitteilungen/Formular-Kontakt.aspx>

Kontakt:

bonus.ch S.A.

Robert Barbey

Ch. de Rovéréaz 5

1012 Lausanne

Tel.: +41/21/312'55'91

E-Mail: barbey@bonus.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008668/100562310> abgerufen werden.